

W WELS Büro des Bürgermeisters	
Eingel. am	22. Juni 2026
Tgb.Nr.	52760 10 ⁰⁰

Wels, am 22. Juni 2026

INITIATIVANTRAG

Die SPÖ-Gemeinderatsfraktion stellt gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wels folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

„Der zuständige Referent wird aufgefordert mit der Wels Linien GmbH in entsprechende Verhandlungen zu treten, um ab dem Schuljahr 2026/2027 die Beförderung im Liniennetz der Wels Linien für Schülerinnen und Schüler an Welser Pflichtschulen, sowie deren pädagogisches Begleitpersonal, im Rahmen des Unterrichts während der Unterrichtszeiten, kostenfrei zu ermöglichen.“

Begründung:

Schulische Bildung findet nicht nur im Klassenzimmer statt. Lehrausgänge, Exkursionen, der Besuch von kulturellen Einrichtungen, ect. sind wesentliche Bestandteile einer ganzheitlichen und praxisnahen Bildung.

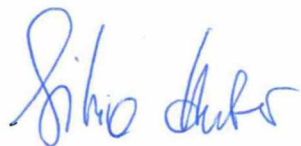
Derzeit sind die Fahrten zu diesen außerschulischen Lernorten im Welser Stadtgebiet oftmals mit Kosten für die Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern verbunden. Mit dem vorliegenden Antrag soll diese Hürde ab dem Schuljahr 2026/2027 abgebaut werden.

Mit der Umsetzung dieses Antrags investiert die Stadt Wels gezielt in die Bildung und Sicherheit unserer Kinder, entlastet Welser Familien spürbar und stärkt den städtischen öffentlichen Verkehr. Die Aufnahme von Verhandlungen mit der Wels Linien GmbH ist daher im Sinne einer modernen, sozialen und familienfreundlichen Stadtpolitik ein notwendiger und richtiger Schritt.

Berichterstatter:


StR Stefan Ganzert

Für die sozialdemokratische Fraktion



Beschluss des Gemeinderates

vom 6.7.26

Antrag

~~einstimmig~~ - mit Stimmenmehrheit
kommen ~~abgelehnt~~ ~~zurückgestellt~~

Der Vorsitzende:

Reger-Kühnke

GO-Antrag auf
Zuweisung in den
zust. Ausschuss

21 JA (FPÖ, ÖVP, Gr. Drack,
GR. Schatzmann)
12 NEIN (SPÖ, NEOS, Grüne
o. GR. Drack und
GR. Schatzmann)